

Newsletter des AK Flüchtlinge im Hochtaunus Nr. 18 (2019)

08.07.2019



- [1. Ergänzung zum letzten Newsletter](#)
- [2. Fachtag zur Situation Asylsuchender in Italien 22.08.2019 in Mainz](#)
- [3. Engagementkongress am 25. und 26.09.2019 in Fulda](#)
- [4. Fachtag für politisch Engagierte am 23.09.2019 in Frankfurt](#)
- [5. "Geordnete-Rückkehr-Gesetz" tritt in Kraft](#)
- [6. Leitfäden für SGB II, Wohnungsanmietung, Aufenthaltstitel sowie Geburt und Schwangerschaft](#)

1. Ergänzung zum letzten Newsletter

Im letzten Newsletter wurde auf die Möglichkeit hingewiesen, sich für Sprachkurse im nächsten Semester anzumelden. In Ergänzung zu dieser Mitteilung findet man [hier](#) eine Gesamtübersicht über das Kursangebot für diesen Zeitraum.

[Zurück zum Anfang](#)

2. Fachtag zur Situation Asylsuchender in Italien 22.08.2019 in Mainz

Am Montag, den 22.08.2019, findet in Mainz ein Fachtag zur Situation von Asylsuchenden in Italien statt, veranstaltet wird er vom Flüchtlingsrat Rheinland-Pfalz, dem Initiativausschuss für Migrationspolitik und der Diakonie Hessen. Nähere Informationen findet man [hier](#). Es wird eine zügige Anmeldung empfohlen.

[Zurück zum Anfang](#)

3. Engagementkongress am 25. und 26.09.2019 in Fulda

Unter dem Motto "Sozial engagiert in Hessen" findet am 25. und 26.09.2019 erstmals ein Engagementkongress in Fulda statt. Zwei Tage lang kann man an der Hochschule Fulda Fachvorträge hören, an insgesamt 58 interessanten Workshops teilnehmen, sich in Fachdiskussionen austauschen und Projekte zu Themen des ehrenamtlichen, freiwilligen und bürgerschaftlichen Engagements kennenlernen. Nähere Informationen findet man [hier](#).

[Zurück zum Anfang](#)

4. Fachtag für politisch Engagierte am 23.09.2019 in Frankfurt

Um die Flüchtlings- und Migrationspolitik in der Europäischen Union steht es nicht gut. Abschottung und nationale Eigeninteressen dominieren sie. Aber es gibt auch Initiativen, die Anlass zur Hoffnung geben. Sie setzen auf die Stärkung von Solidarität und Partizipation vor Ort in Städten und Gemeinden wie z. B. das Netzwerk "Solidarity City", das sich dafür einsetzt, dass alle Menschen in einer Stadt unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus Zugang zu allem haben, was diese Stadt bietet. An einem Fachtag am 23.09.2019 in Frankfurt soll eine intensive Auseinandersetzung mit solchen Konzepten der solidarischen Stadt/Gemeinde stattfinden. Nähere Informationen zur Veranstaltung findet man [hier](#).

[Zurück zum Anfang](#)

5. "Geordnete-Rückkehr-Gesetz" tritt in Kraft

Nachdem zunächst der Bundestag das unter dem Namen "Geordnete-Rückkehr-Gesetz" laufende Gesetzespaket im Eiltempo verabschiedet hatte, winkte es auch der Bundesrat vergangenen Freitag durch. Damit sind eine Reihe weiterer Verschärfungen im Asyl- und Aufenthaltsrecht in Kraft getreten – trotz erheblicher Kritik der Wohlfahrtsverbände, Kirchen und zivilgesellschaftlicher Organisationen. Einen Überblick über die nun geltenden Änderungen liefert [diese Seite](#) des des IQ Netzwerks.

[Zurück zum Anfang](#)

6. Leitfäden für SGB II, Wohnungsanmietung, Aufenthaltstitel sowie Geburt und Schwangerschaft

Bei einem Treffen des AK Flüchtlinge im letzten Jahr wurde der Wunsch geäußert nach Checklisten bzw. Leitfäden für typische Behördengänge, die bei der Unterstützung von Geflüchteten getätigt werden müssen. Eine Arbeitsgruppe, die sich hierauf gründete und der Annette Goy, Monika Nickel-Schumacher, Alan Pashkevich, Theo Schonebeck und Tobias Krohmer angehörten, hat nun Leitfäden geschrieben für die [Beantragung von SGB II-Leistungen \(Hartz4\)](#), die [Anmietung von Wohnungen im SGB II-Bezug](#), die [Beantragung eines Aufenthaltstitels](#) nach positivem Abschluss des Asylverfahrens und für [wichtige Schritte bei Schwangerschaft und Geburt](#). Diese Leitfäden sind auf dieser Seite dauerhaft abrufbar unter [Informationen](#): den ersten und den dritten findet man dort unter [Behörden](#), den zweiten unter [Wohnen](#) und den letzten unter [Gesundheit](#).

[Zurück zum Anfang](#)